

Handspachtel leicht

Verarbeitungsfertige von Hand aufzubringende Leichtspachtelmasse für den Innenbereich. Gutes Füllvermögen und geschmeidige Verarbeitung. Auf Dispersionsbasis mit mineralischen Füllstoffen und hohem Weißgrad.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Handspachtel leicht ist eine verarbeitungsfertig eingestellte, von Hand aufzubringende Leichtspachtelmasse für den Innenbereich.
Verwendungszweck / Eigenschaften	Handspachtel leicht ist zum Ausgleichen größerer Unebenheiten und Breitspachteln auf Putz, Beton, tragfähigen Dispersionsbeschichtungen sowie zur Erzielung der Qualitätsstufen Q3 bzw. Q4 auf Trockenbauplatten gemäß ÖNORM B 3415 geeignet.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Hohe Füllkraft ■ Geschmeidig zu verarbeiten ■ Diffusionsoffen ■ Bei Bedarf gut schleifbar ■ Für Schichtdicken bis ca. 3 mm
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Dispersionsgebunden
Farbtöne	Weiß
Lagerung	Kühl, trocken und frostfrei. Original verschlossen 12 Monate lagerfähig.
Dichte	Ca. 1,4 g/cm ³
Verpackung / Gebindegrößen	20 kg

Verarbeitung

Auftragsverfahren	Handspachtel leicht ist verarbeitungsfertig eingestellt. Mit rostfreien Spachteln oder Stahlglättkellen satt und vollflächig auftragen und noch im nassen Zustand plan glätten. Bei vorhandenen Fugen immer in Fugenrichtung abglätten. Bei größeren Flächen empfiehlt es sich, dass eine Person das Material aufträgt und eine Person sofort nass in nass abglättet. Kleine Spachtelunebenheiten können nach dem Durchtrocknen geschliffen werden.
Mindestverarbeitungstemperatur	Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur für Umluft, Material und Untergrund: Nicht unter +5 °C verarbeiten. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost.
Verbrauch	Ca. 1,4 kg/m ² /mm (Richtwerte ohne Gewähr, exakten Verbrauch durch Probefläche am Objekt ermitteln).
Trocknung / Trockenzeit	Bei + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 12 - 24 Std. oberflächentrocken und überstreichbar. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verzögern die Trocknung.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.



Hinweise	Bei rauen, strukturierten Untergründen ist zur Erzielung einer glatten, ebenen Oberfläche evtl. ein Nachspachteln erforderlich. Auf dichten, wenig saugenden Untergründen können feine Luftblasen entstehen. Diese können nach kurzer Abluftzeit durch nochmaliges Glätten entfernt werden. Der Zeitpunkt des Nachglättens ist abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit am Objekt. Sollten nach dem Nachglätten nochmals Blasen entstehen, wurde etwas zu früh geglättet. Den Glättvorgang dann wiederholen.
Besondere Hinweise	Insbesondere an den Stoßfugen von Filigrandeckenelementen können infolge von Schwundverformungen der Deckenelemente bzw. des Aufbetons bei kurzen Bauzeiten und nicht hinreichender Austrocknung Schwundrisse entstehen. Handspachtel leicht können keine rissüberbrückenden Eigenschaften zugeordnet werden.
Untergrundvorbereitung	Untergründe mit stark unterschiedlicher Alkalität neutralisieren. Metallteile vor Korrosion schützen. Rostdurchschläge nach guter Durchtrocknung der Spachtelmasse mit geeigneter Korrosionsschutzgrundierung, z. B. Capalac AllGrund oder Synthesan Isolierspray absperren. Die Untergründe müssen fest, tragfähig, frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. Auf stark saugenden oder mit Schleifstaubresten behafteten Oberflächen, empfehlen wir vor Beginn der Spachtelarbeiten eine Tiefengrundierung mit Synthesa Security Primer Roll-On oder Primalon Tiefgrund LF. Fugen von Porenbeton, Kalksandsteinelementen, Betonfertigteildecken, Fehlstellen und Niveauunterschiede mit Synthesa SynthoFüll DFS vorspachteln bzw. verfüllen. ÖNORM B 3430, Teil 1 beachten.
Geeignete Untergründe	Mineralische Untergründe, glattgeschalte Betonflächen, Betonfertigteile, Kalksandstein- und Porenbetonelemente, tragfähige Dispersionsbeschichtungen. Geeignet auf Trockenbauplatten zur Erzielung von Oberflächenqualitäten der Q3 und Q4 gemäß ÖNORM B 3415.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise	Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt, beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett.
----------	---

Technische Information: Handspachtel leicht, Stand: 10 / 2024

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.